



Gfeo

Gesellschaft für empirische
Organisationsforschung

RESEARCH AND NETWORKING FOR INNOVATION

KI menschlich gestalten!
**Das Konzept der
„Human Friendly Automation“ (HFA)**

Dr. Hans-Joachim Gergs / Corrit Mauch



Intelligente Automatisierung ist Megathema der nächsten Jahre

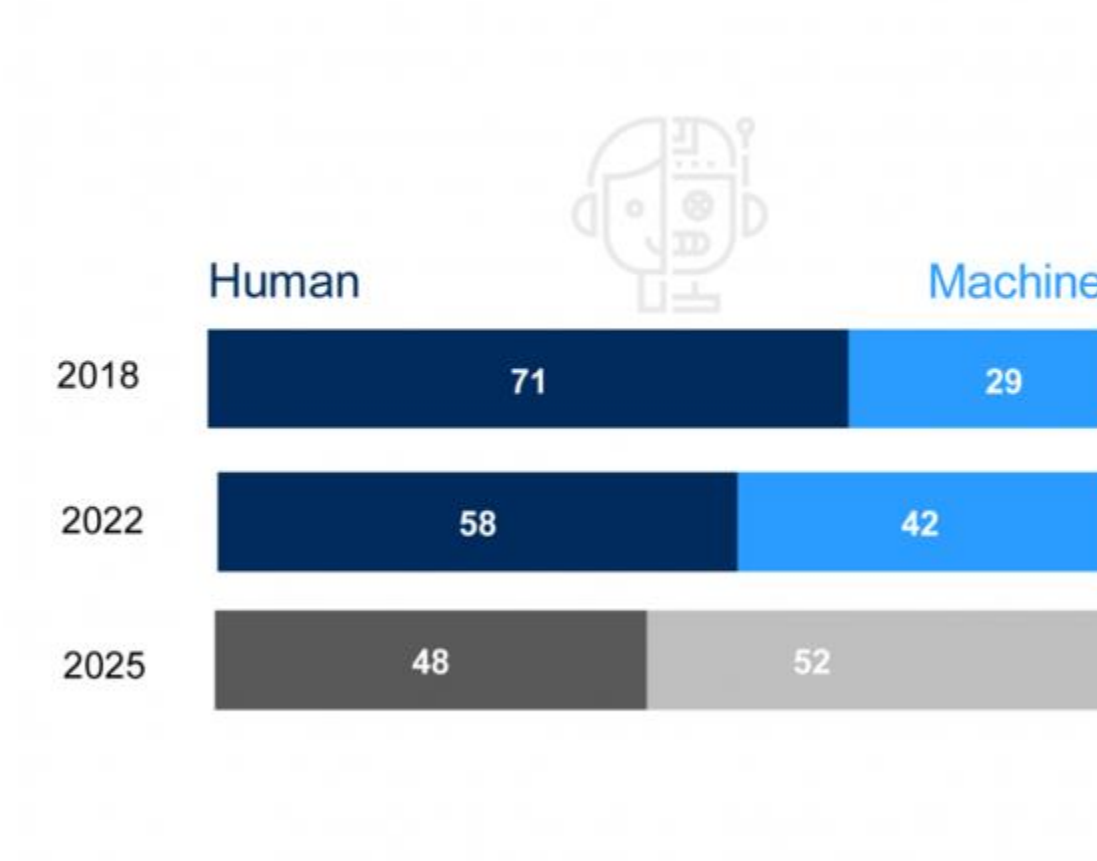
„Bis 2022 werden die mit robotergestützter Prozessautomatisierung (RPA) erzeugten Anwendungsintegrationen jährlich um 40% zunehmen.“

Vgl. Gartner 2020: Top Ten Strategic Technology Trends for 2020. Aus dem Englischen übersetzt.

2025: Mehr als die Hälfte der Arbeitszeit wird von Robotern übernommen...

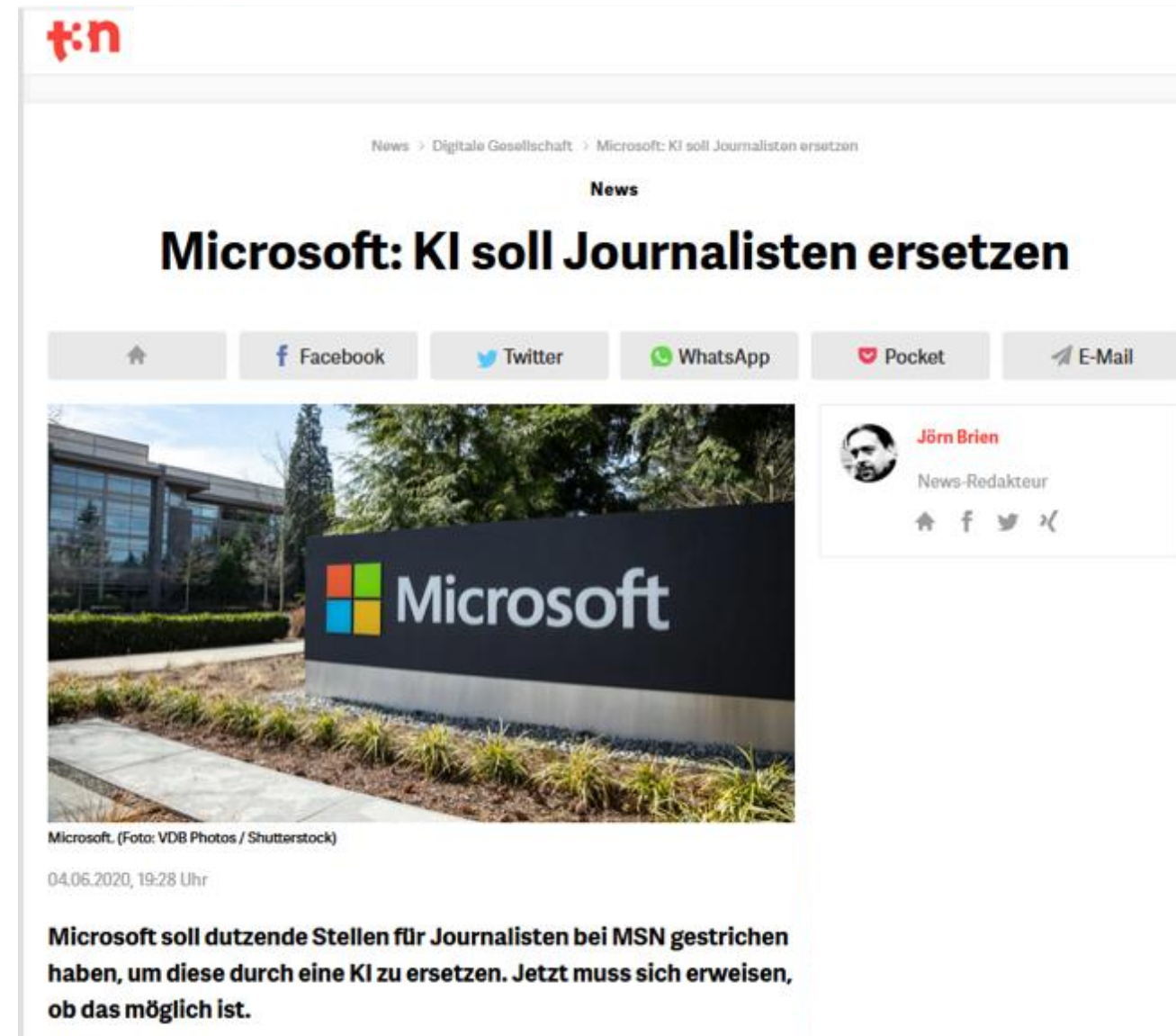
Rate of automation

Division of labour as share of hours spent (%)



Source: Future of Jobs Report 2018, World Economic Forum

...die Effizienzpotentiale werden bewundert.

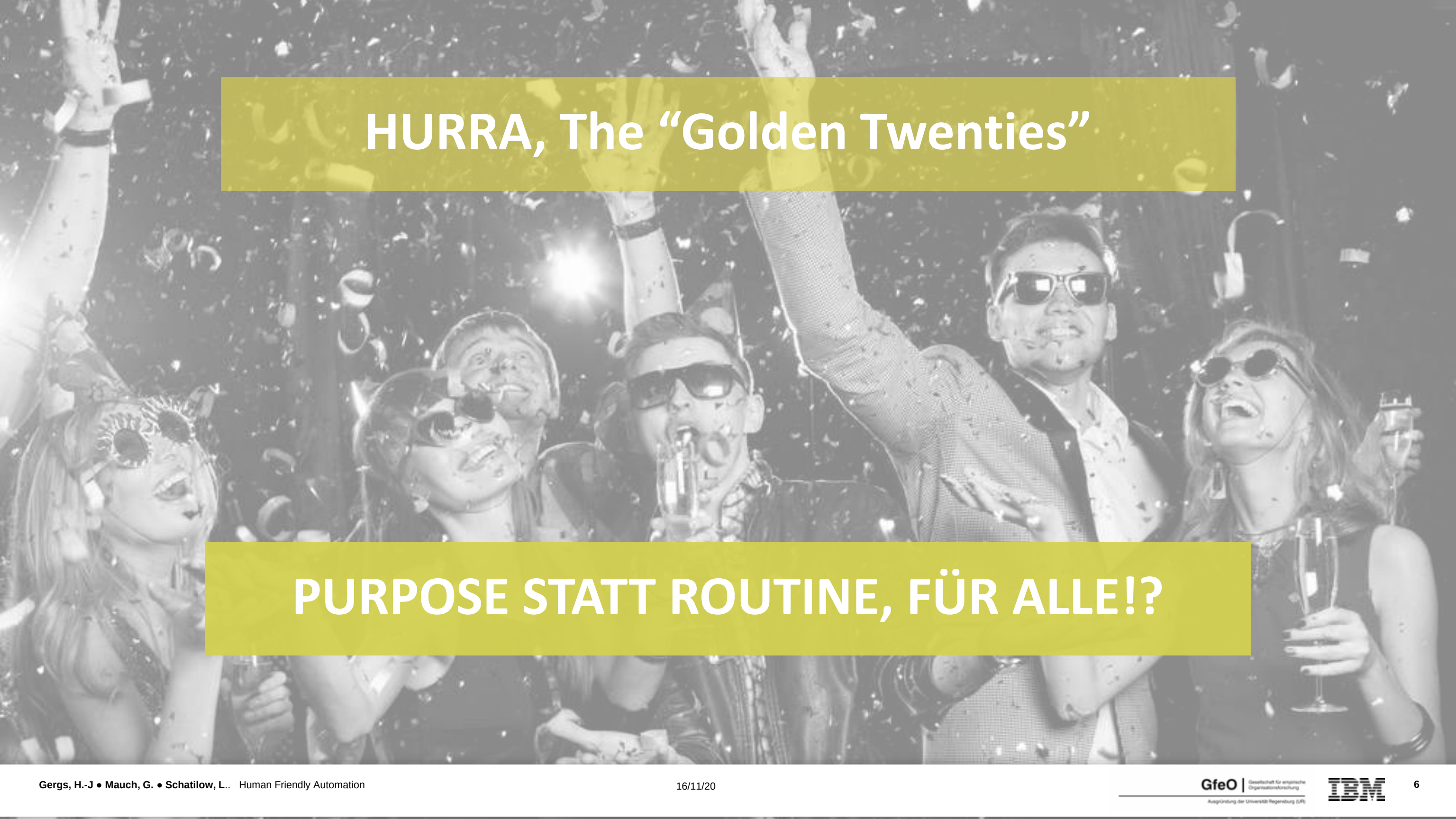


Mitarbeitern wird ein goldenes Zeitalter versprochen: Mehr Selbsterfüllung und Sinnhaftigkeit für alle



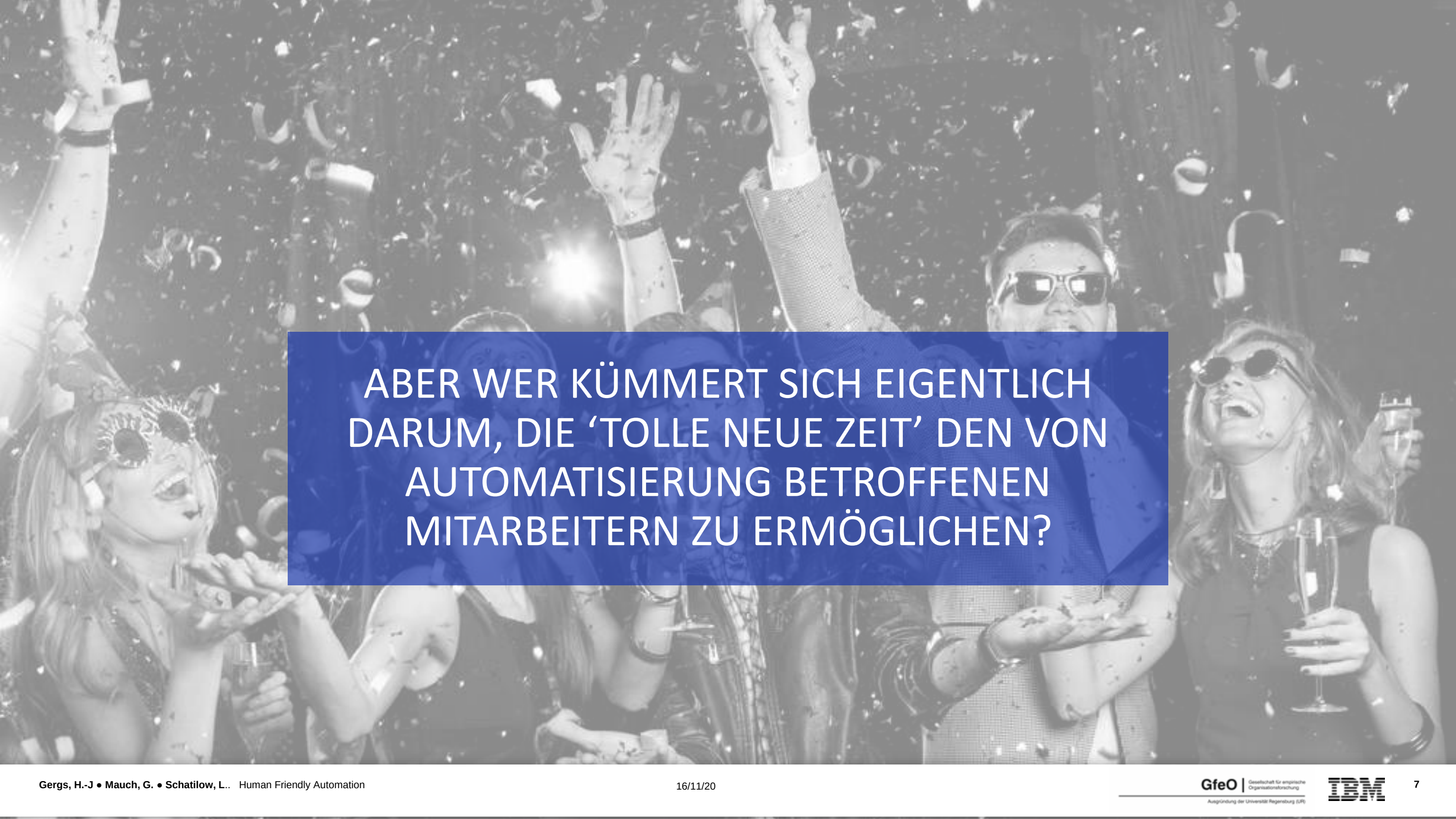
„[...] Die Anzahl der Yogalehrer hat sich verfünzfach. Es entstehen immer neue Bedürfnisse. Und gerade in den Ländern, in denen die Automatisierung am höchsten ist, beispielsweise Japan, Kanada, Deutschland, haben wir die geringste Arbeitslosigkeit.“ Matthias Horx, 24.7.2018, Berlin Valley

Quelle: <https://berlinvalley.com/interview-matthias-horx-zukunftsforscher/>. Screenshot: 15.06.2020



HURRA, The “Golden Twenties”

PURPOSE STATT ROUTINE, FÜR ALLE!?



ABER WER KÜMMERT SICH EIGENTLICH
DARUM, DIE 'TOLLE NEUE ZEIT' DEN VON
AUTOMATISIERUNG BETROFFENEN
MITARBEITERN ZU ERMÖGLICHEN?

Wer stellt bei den Automation-Projekten sicher, dass nicht massenhaft Produktionszeiten planlos frei werden?



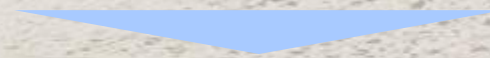
...und dass Fähigkeiten und Interessen der “Human Workforce” optimal berücksichtigt, gefördert werden und zielgerichtet Verwendung finden?

In der Regel

NIEMAND

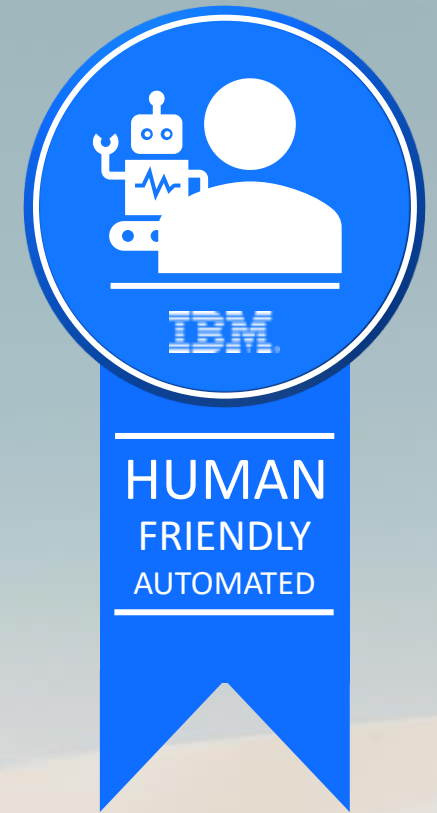
Aktueller Fokus auf:

- Technologie, Prozesse und Effizienzpotentiale.
- Technologie Adaption.
- Projekt- und ad hoc basierte Befähigung (lokal & reaktiv).



Und deshalb wird auch so ungern skaliert bislang.

DAS DIGITAL CHANGE TEAM DER IBM DEUTSCHLAND HAT DAS GEÄNDERT



Wir haben uns im letzten Jahr aufgemacht und geschaffen:

HUMAN FRIENDLY AUTOMATION

Human Friendly Automation

Vision.

Für Menschen und Unternehmen die Automatisierung zu einer nachhaltigen Chance machen.

Mission.

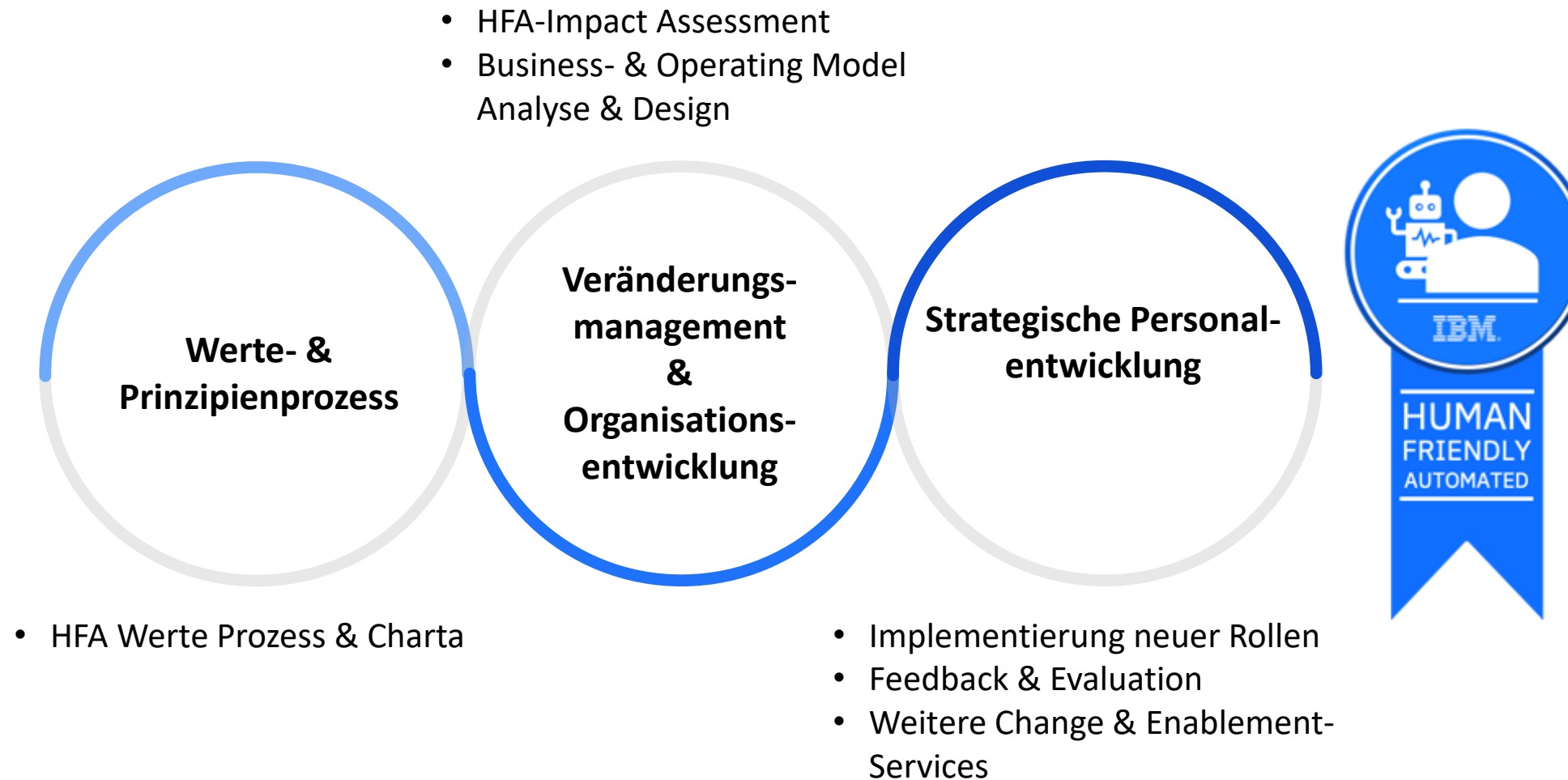
Menschenzentrierte und vorausschauende Ausgestaltung von IT-Projekten durch die Umsetzung einer integrierten Human Friendly Automatisierungsstrategie.

Aktivitäten.

1. Etablierung branchenübergreifender Standards für Human Friendly Automation Werte und Prinzipien
2. Strategische Beratung und operative Begleitung

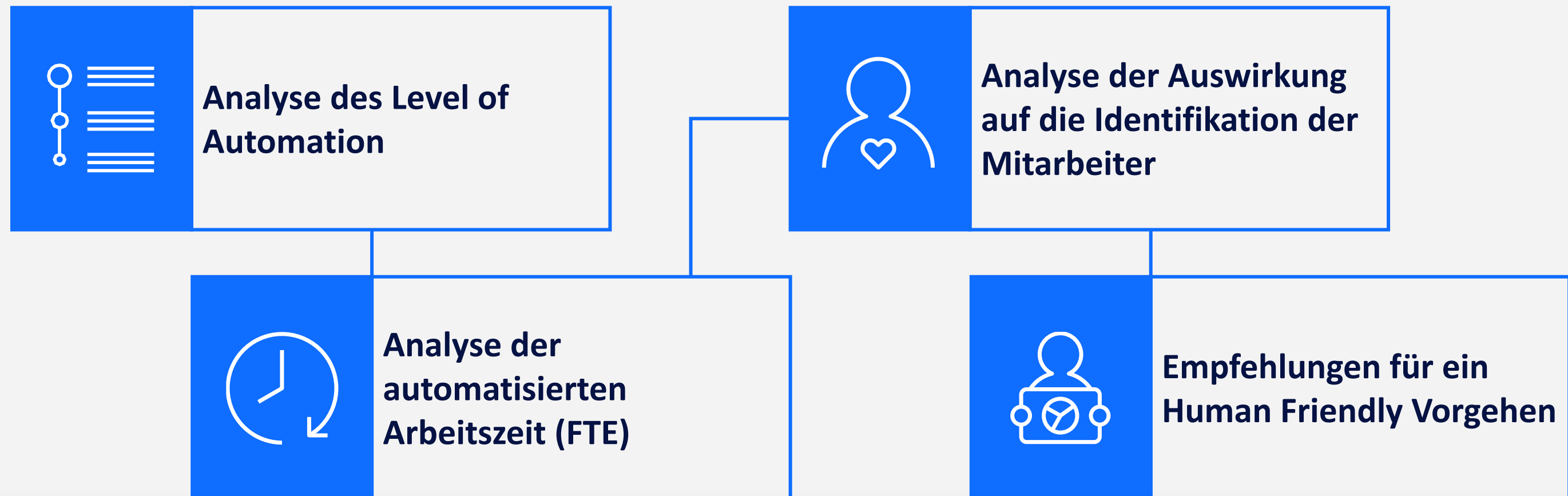


Der Weg zur Human Friendly Automation



Human Friendly Automation Impact Assessment®

Unter Einbeziehen des Level of Automation (LOA), eingesparten Zeit sowie einer eigenen Identifikationsanalyse mit den automatisierten Tätigkeiten, entwickeln wir ein HFA Impact Assessment®. Dieses wird pro betroffener Persona durchgeführt und anschließend mit einem Impact Score quantifiziert. Auf Basis des HFA Impact Assessments können strategisch fundierte Ableitungen zur menschenfreundlichen Gestaltung der Automatisierung getroffen werden.



WARUM WIRD KEIN WEG AN HUMAN FRIENDLY AUTOMATION VORBEIGEHEN?

Skandalisierung &
Positionierungspotenzial für
Politik und Medien

Kritische NGOs bereits
gegründet

Personal- und Betriebsräte
verweigern bereits
Zustimmung

Nachhaltige Investoren &
Aktienindizes

Mobilisierungspotenzial für
betroffene Mitarbeiter

Nachhaltig orientierte
Kunden

IBM Human Friendly Automation überzeugt auch die Arbeitnehmervertretung

Handelsblatt



„Als vorbildlich lobt DGB-Mann Suchy die Initiative „Human Friendly Automation“ von IBM. Der IT-Konzern analysiert bei Automatisierungsprojekten auch die Auswirkungen auf die Beschäftigten und unterstützt seine Kunden mit einer Personalstrategie.“

Quelle: [Handelsblatt \(online\)](#), 19.8.2020



Gfeo

Gesellschaft für empirische
Organisationsforschung

RESEARCH AND NETWORKING FOR INNOVATION

Sie erreichen uns unter:

hansjoachim.gergs@gfeo.eu

gerrit.mauch@gfeo.eu

lars.schatilow@ibm.com

